

Z



Zum Vertriebe im Buchhandel wurde mir
übergeben:

Die Alldeutsch

von
Richard Prebell

1918. 82 S. Gr. 8°.

Inhalt:

Zur Einführung.
Quo vadis?
Warum ich mich den Alldeutschen anschloß.
Abel.
Offener Brief an die Landwirtschaftskammer
der Provinz Pommern
Die nationale Presse. Zwei Aufrufe.
Tagesgeschichte.
Vorzüge und Mängel der Vaterlandspartei.
Bauernart und -Wert.
Entwicklung und Wandlung.
Politische Reformation.
Aufgabe deutscher Erziehung.
Und wir?
Der Ausweg aus dem Kriege.

M. 2.50 ord., M. 1.75 no., M. 1.70 bar
Frei-Expl. 7/6

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig,
26. 6. 1918

Theodor Weicher

Z

In Kürze erscheint:

Die Reichsgetreidegesetzgebung für die Ernte 1918

Auf Veranlassung der Reichsgetreidestelle
von

Dr. Arthur Oppenheimer,

Rechtsanwalt beim Landgericht in Düsseldorf,
Geschäftsführer der Reichsgetreidestelle, Geschäftsabteilung

Einzelpreis etwa Mark 3.50 ord.,
gegen bar mit 33 1/3 % u. 11/10 Expl.

Von 12 Expl. an etwa je M 3.50 ord., M 2.20 bar,
25 Expl. etwa je M 3.10 ord., M 2.07 bar,
50 Expl. etwa je M 2.90 ord., M 1.94 bar,
100 Expl. etwa je M 2.70 ord., M 1.85 bar.

Von dem bei allen Verwaltungsstellen eingeführten und
von dem Herrn

Preuß. Staatskommissar für Volksernährung
amtlich empfohlenen Oppenheimerschen Buch er-
scheint auf Grund der neuen Reichsgetreide-
ordnung vom 29. Mai 1918 in Kürze eine neue Aus-
gabe. Das Buch wird neben einer das Verständnis der
Reichsgetreideordnung erleichternden Einführung einen
für die praktischen Bedürfnisse des Verkehrs bearbeiteten
Kommentar der Reichsgetreideordnung für die Ernte 1918,
die Preussische Ausführungsanweisung, sowie den Wort-
laut aller einschlägigen Verordnungen enthalten. Es
wird sich dem im vorigen Jahr erschienenen Buch „Die
Reichsgetreidegesetzgebung für die Ernte 1917“ deselben
Verfassers anschließen, aber sowohl im Kommentar zur
Reichsgetreideordnung, wie auch im Abdruck der Neben-
verordnungen wesentliche Erweiterungen erfahren.

Diese neue Ausgabe eignet sich ebenso wie die frühere
ganz besonders zur Massenverbreitung bei den in Be-
tracht kommenden Behörden, wie Regierungen,
Landratsämtern, Kommunalverbänden und Kom-
munalbehörden. Weitere Interessenten sind die Amts-,
Gemeinde- und Gutsvorsteher, Getreidehändler,
Mühlenbesitzer, Bäcker und Landwirte. Auch die
Staatsanwaltschaften, Gerichtsbehörden und
Rechtsanwälte sind Käufer des Buches.

Ich liefere nur gegen bar. Handlungen, die
sich für diese Ausgabe besonders zu verwenden gedenken,
wollen sich mit mir direkt in Verbindung setzen.

Berlin W 9, Linkstr. 16,
den 26. Juni 1918.

Franz Bahlen